

Kleine Anfrage der Fraktion der SPD

### **Planungen für Photovoltaik auf öffentlichen Dächern in Bremen und Bremerhaven zügig umsetzen**

Laut einer Studie des „Mercator Research Institute on Global Commons and Climate Change“ (MCC) kann der Anteil von Photovoltaik-Anlagen an der globalen Stromversorgung im Jahr 2050 mehr als dreimal größer sein als zuvor angenommen. Demnach könnte der Anteil der Solarenergie selbst bei einem zunehmenden globalen Strombedarf bei 30 bis 50 Prozent liegen.

Photovoltaik birgt als erneuerbare Energie-Quelle auch in den Städten Bremen und Bremerhaven ein großes Potenzial für eine Energiegewinnung, die umweltfreundlich und zugleich unerschöpflich ist. Im Vergleich zur Windenergie kommt ihr der Vorteil zugute, weniger stark mit anderen Formen der Flächennutzung, dem Natur- und Artenschutz sowie dem Gesundheitsschutz in Konflikt zu stehen.

Die rot-grün-roten Koalitionsfraktionen im Land Bremen haben deshalb im Frühjahr 2020 ihre Solar Cities-Initiative auf den Weg gebracht. Diese sieht eine umfassende Ausweitung der Nutzung von Solaranlagen und insbesondere Photovoltaik auf öffentlichen und privaten Dächern im Land Bremen vor. Gerade die Kommunen müssen mit Photovoltaik-Anlagen auf öffentlichen Dächern als Vorbild vorangehen.

Um zügig den öffentlichen Ausbau zu forcieren, ist es erforderlich, kurzfristig geeignete Dächer zu identifizieren, die ohne großen Aufwand mit Photovoltaik-Anlagen ausgestattet werden können, und Planungen einzuleiten und umzusetzen.

Wir fragen den Senat:

1. Wie viele öffentliche Dächer in Bremen und Bremerhaven erachtet der Senat als geeignet, um darauf Photovoltaik-Anlagen zu errichten?
2. Auf wie vielen dieser Dächer könnten ohne größere zusätzliche Sanierungs- und Umbaumaßnahmen Photovoltaik-Anlagen errichtet werden?
3. Welche zusätzlichen Arbeiten (Planung, Genehmigung oder etwaige zusätzliche Maßnahmen) sind erforderlich, um die letztgenannten geeigneten Dächer mit

Photovoltaik-Anlagen auszurüsten und welcher finanzielle und personelle Aufwand ist damit verbunden?

4. Wie viele öffentliche Dächer in Bremen und Bremerhaven können in diesem und im nächsten Jahr so bereitgestellt werden, dass mit der Errichtung von Photovoltaik-Anlagen begonnen werden kann?

Arno Gottschalk, Mustafa Güngör und Fraktion der SPD